

Botswanas Tierparadiese und Traumstrände von Mauritius

16-tägige Gruppen-Safarireise mit Komfort-Camping und Baden auf Mauritius

Dauer: 16 Tage **Reiseziele:** Botswana, Mauritius **Reisethema:** Gruppenreisen **Reisecode:** BWNA0616 **Safari:** •••• **Erholung:** •••

Für diese Safari durch Botswanas nördliche Wildschutzgebiete haben wir einen Safari-Partner ausgewählt, der ein 100 % lokales Safari-Unternehmen ist und aus einer Gemeinde in der Nähe von Kasane stammt. Während der Reise liegt nicht nur der Fokus auf intensive Tierbeobachtungen, sondern Sie erhalten die Möglichkeit, durch Kontakt zu den Einheimischen auch einen Einblick in das tägliche Leben der Menschen zu erhalten. Damit sollen das gegenseitigen Verständnisses der Perspektiven für eine sozial gerechtere Safaribranche gefördert werden. Durch das konsequente Spenden von 5 % der Erlöse an die lokalen Gemeinschaften sollen auf nachhaltige Art und Weise auch die Menschen vor Ort direkt profitieren und die Lebensbedingungen verbessert werden. Abgerundet wird die Reise schließlich mit einem sechstägigen Aufenthalt auf der Sehnsuchtsinsel Mauritius. Hier stehen Erholung und Entspannung am ganzjährig warmen Indischen Ozean im Mittelpunkt.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Kasane
„O amogetswe!“ – Willkommen in Botswana! Nach unserer Ankunft in Kasane treffen wir auf den Rest der Reisegruppe. Nachdem wir unser Gepäck in der Unterkunft abgegeben haben, steht für den Nachmittag noch eine Bootsfahrt auf dem Chobe auf dem Programm.

Übernachtung: Kwalape Safari Lodge (F/-/-)

Tag 2: Fahrt nach Savuti
In maximal zwei Fahrzeugen à 6 Personen begeben wir uns auf den Weg in Richtung Savuti. Dabei bewegen wir uns entlang der Chobe-River-Front im Chobe-Nationalpark. Der gleichnamige Fluss ist für seinen Reichtum an Wildtieren und seine malerischen Landschaften bekannt. An den Flussufern wimmelt es oft von Elefanten, Büffeln, Flusspferden, Krokodilen und einer reichen Vogelwelt. Der Chobe ist besonders dafür berühmt, dass er eine der größten Elefantenkonzentrationen Afrikas beherbergt, was eine unglaubliche Gelegenheit für hautnahe Begegnungen mit diesen sanften Giganten bietet. Am Abend erreichen wir schließlich Savuti. Eines der bemerkenswertesten Merkmale dieser Region ist der Savuti-Kanal, der in der Vergangenheit eine Reihe von unerklärlichen Austrocknungs- und Überschwemmungsereignissen erlebte. Das Savuti-Sumpfgebiet ist von offenem Grasland und Savanne umgeben und bietet so einen idealen Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren. Savuti ist besonders berühmt für seine großen Raubtierpopulationen, darunter Löwen, Leoparden und Hyänen. Elefanten sind ein weiteres Highlight und werden gerade während der Trockenzeit von dem Sumpf als lebenswichtige Wasserquelle angezogen.

Übernachtung: Komfort-Campingzelt (F/M/A)

Tag 3: Safariaktivitäten in Savuti
Wir unternehmen heute am frühen Morgen und am späten Nachmittag Pirschfahrten in der beeindruckenden Umgebung. Savutis abgelegener und wilder Charakter, kombiniert mit seiner sich ständig verändernden Landschaft, macht es zu einem begehrten Reiseziel für diejenigen, die ein authentisches und abenteuerliches Safari-Erlebnis im Herzen der Wildnis Botswanas suchen. Die Unberechenbarkeit des Savuti Kanals und die Fülle an Wildtieren tragen zum Reiz dieses fesselnden und dynamischen Ökosystems bei.

Übernachtung: Komfort-Campingzelt (F/M/A)

Route



Highlights

- Übernachtung in Komfortzelten mit eigenem Badezimmer
- kleine Gruppenreise und „Fensterplatzgarantie“
- Mokoro-Exkursion in der Khwai-Konzession
- Bootsfahrt auf dem Chobe-Fluss
- Übernachtung an der Westküste von Mauritius
- umfangreiches Leistungspaket

Tag 4: Weiterreise zum Khwai-Wildschutzgebiet
Wir verlassen heute Savuti und fahren weiter zum Khwai-Wildschutzgebiet, das zum kleinen Dörfchen Khwai gehört. Hier leben etwa 400 Menschen, die zum Volk der Babukakhwe („River Bushmen“) gehören und sich aktiv im Ökotourismus engagieren. Da es sich bei Khwai um eine private Konzession handelt, ermöglicht dies eine begrenzte Anzahl von Besuchern, was eine ruhigere und abgeschiedenere Atmosphäre inmitten der natürlichen Schönheit der Umgebung schafft. Durchzogen wird das Gebiet vom gleichnamigen Fluss, der besonders in der Trockenzeit eine Vielzahl von Wildtieren anzieht. Die Kombination aus Wasserkanälen, offenem Grasland und Flusswäldern bietet eine Vielzahl von Lebensräumen für Raubtiere und Pflanzenfresser und somit beste Voraussetzungen für intensive Tierbeobachtungen. Khwai ist ein wundervolles Beispiel, wie Naturschutz, Tourismus und lokale Interessen positiv miteinander verbunden werden können.

Übernachtung: Komfort-Campingzelt (F/M/A)

Tag 5 & 6: Safariaktivitäten in der Khwai-Konzession
In den nächsten beiden Tagen können wir eine Vielzahl von Safari-Aktivitäten genießen, darunter Pirschfahrten, Nachtfahrten und Mokoro-Ausflüge (traditionelle Einbaumkanus). Die Khwai-Konzession liegt zwischen dem nördlichsten Ausläufer des Okavango-Deltas und dem berühmten Moremi-Wildreservat. Alljährlich werden Teile des Gebietes vom sich ausdehnenden Okavango-Delta geflutet, wodurch eine immense Fruchtbarkeit und Artenvielfalt entsteht. Besonders Raubtiere wie Leoparden und Afrikanische Wildhunde fühlen sich hier sehr wohl. Für Vogelfans ist diese Region ebenfalls sehr interessant, da sich über 500 verschiedene Arten beobachten lassen. Es ist auch bekannt als Raubvogel-Paradies, denn über 12 verschiedene Adlerarten fühlen sich hier heimisch.

Übernachtung: Komfort-Campingzelt (F/M/A)

Tag 7: Fahrt zum Moremi-Wildreservat
Unser heutiges Ziel ist das nahegelegene Moremi-Wildreservat. Das Gebiet schützt einen großen Teil des Okavango-Deltas. Es ist bekannt für seine tollen Raubtiersichtungen und bietet die Möglichkeit, Löwen, Leoparden und Wildhunde in ihrer natürlichen Umgebung zu erleben. Moremi verfügt sowohl über Sumpf- als auch Trockenzonen und ist damit auch landschaftlich ein vielseitiger und interessanter Ort.

Übernachtung: Komfort-Campingzelt (F/M/A)

Tag 8 & 9: Safaris im Moremi-Wildreservat
Die nächsten zwei Tage werden wir die für ihren enormen Wild- und Vogelreichtum bekannte Region erforschen und die Schönheit und Stille der Natur auf uns wirken lassen können. Pirschfahrten bei Sonnenaufgang und am späten Nachmittag bis Sonnenuntergang machen die Tage im Moremi-Game-Reserve zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nach den morgendlichen Pirschfahrten kehren wir fürs Mittagessen und eine Siesta zurück zum Camp, bevor wir am späten Nachmittag erneut zu einer Pirschfahrt aufbrechen.

Übernachtung: Komfort-Campingzelt (F/M/A)

Tag 10: Safari-Ende in Maun und Flug nach Johannesburg
Wir verlassen heute Moremi und fahren zurück in die Zivilisation. Die Safari endet am frühen Nachmittag am Flughafen von Maun. Hier verabschieden wir uns von unserem Guide und und von der Reisegruppe. Nun beginnt der individuelle Teil Ihrer Reise und Sie fliegen nach Johannesburg. Dort angekommen, werden Sie bereits von einem Fahrer erwartet, der Sie zu ihrer Unterkunft bringt.

Übernachtung: The Safari Club SA (F/-/A)

Tag 11: Flug nach Mauritius
Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen Johannesburg gebracht und fliegen am Vormittag nach Mauritius. Hier ist bereits ein privater Transfer organisiert, der Sie direkt ins Hotel bringt. Mauritius liegt 3000 Kilometer vor dem Festland des afrikanischen Kontinents. Seine herrliche Küste, die bunten Korallenriffe und die malerischen Berge machen es zum Juwel des Indischen Ozeans. Die Menschen sind ebenso vielfältig wie gastfreundlich! Die Mauritier wissen, dass sie an einem der schönsten Orte der Welt leben und teilen diese Freude sehr gerne mit ihren Gästen. Genießen Sie in den kommenden Tagen den Strand, das Meer und die grüne Insel. Es ist der perfekte Ort, um Ihre Reise abzurunden.
Tipp: Den Aufenthalt auf Mauritius können Sie nach Belieben individualisieren und gerne noch verlängern. Sollte Ihnen die Hotelauswahl nicht zusagen, unterbreiten wir Ihnen sehr gerne auch ein alternatives und individuelles Angebot.

Übernachtung: Veranda Pointe aux Biches (F/-/A)

Inklusivleistungen

- Gruppenreise (max. 12 Personen verteilt auf 2 Fahrzeuge mit max. 6 Teilnehmern)
- Flug Maun - Johannesburg in der Economy Class am 10. Reisetag
- Flug Johannesburg - Mauritius in der Economy Class am 11. Reisetag
- alle Übernachtungen wie im Reiseverlauf beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen)
- alkoholfreie Getränke während der Gruppenreise in Botswana
- alle Eintritte & Aktivitäten laut Reiseplan in Botswana
- englischsprachige Reiseleitung, Koch und Camp-Assistent in Botswana
- Komfort-Campingausrüstung
- alle Transportleistungen ab Flughafen Maun / bis Flughafen Mauritius
- Okavango Air Rescue während der Komfort-Campingsafari (Luft-Notrettung mit dem Helikopter zum nächstgelegenen Krankenhaus in Botswana)
- Reisesicherungsschein
- Minderung der CO_2-Emissionen über atmosfair

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten: Internationale Flüge, ggf. Visa-Gebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reise- und Krankenversicherung.

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Für eine Reise nach Botswana inklusive Flug entsteht eine durchschnittliche Klimawirkung von rund 5.558 kg CO_2 pro Person. Darin sind neben CO_2 auch weitere Treibhausgase berücksichtigt. Der Klimaschutzbeitrag ist bereits in unseren Reiseleistungen enthalten. Für das Landprogramm kalkulieren wir pauschal 1.430 kg CO_2, da individuelle Werte aufgrund vieler Einflussfaktoren kaum exakt messbar sind.

Mit diesem Beitrag unterstützen wir Projekte, die nachweislich Emissionen mindern. Aktuell fördern wir ein Vorhaben im Senegal: Zwei Photovoltaikanlagen, die seit 2017 und 2021 in Betrieb sind, speisen sauberen Strom ins nationale Netz ein und ersetzen fossile Brennstoffe. Senegal deckt derzeit rund 90 % seines Strombedarfs mit Heizöl und Diesel. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist entscheidend, um die Abhängigkeit von Importen zu verringern und die Emissionen bei der Energieerzeugung zu senken.

Ihr Beitrag hilft dem Projektland, seine Klimaziele zu erreichen.

Diese CO_2-Minderungen gleichen Ihre Flugemissionen nicht aus. Sie unterstützen die nationale Entwicklungsstrategie und tragen dazu bei, dass Senegal seine internationalen Verpflichtungen einfacher erfüllt.

Tag 12 - 15: Entspannung auf Mauritius
Die folgenden Tage stehen ganz im Zeichen von Erholung und Entspannung. Unser Ausflugstipp (optional buchbar): ein Katamaran-Ausflug zur Île aux Cerfs. Sie kreuzen in den Gewässern um die Île aux Cerfs, eine beliebte Badeinsel direkt vor der Küste von Mauritius. Île aux Cerfs ist ein wahres Juwel! Für Wassersportler ist hier das Paradies, Strandliebhaber fühlen sich wie im Himmel - ein Muss auf Ihrer Mauritius-Reise! Am Morgen werden Sie in Ihrer Unterkunft abgeholt. Vom Südosten der Insel aus fahren Sie im komfortablen Katamaran entlang der längsten und größten Lagune von Mauritius. Bizarre Bergketten auf der Landseite und die bis zu 5 km weite türkisblaue Lagune, die nur vom Korallenriff eingegrenzt wird, bieten ein faszinierendes Panorama. Ein Beiboot bringt Sie in die Mündung des „Grande Riviere Sud Est“ und zu dem imposanten Wasserfall. Schnorcheln in dem fischreichen, klaren und ruhigen Gewässer ist ein tolles Erlebnis. Und wenn der Wasserstand niedrig genug ist, kann man in den Strudellöchern baden. Zurück auf dem Katamaran wird schließlich in Richtung Île aux Cerfs weitergesegelt. An Bord wird inzwischen ein leckeres Grill-Mittagessen serviert. Am Nachmittag ist schließlich genügend Zeit, die Insel und Ihre weißen Traumstrände zu erkunden, bevor es dann entspannt zurück geht nach Pointe Jerome.

Übernachtung: Veranda Pointe aux Biches (F/-/A)

Tag 16: Heimreise
Nach fünf erholsamen Tagen auf Mauritius treten Sie die Heimreise an. Rechtzeitig für Ihren Rückflug werden Sie im Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht.

Verlängerungsoption
Eine empfehlenswerte Möglichkeit ist es, noch ein paar Tage in einer Lodge in Kasane zu verlängern, um den Chobe-Nationalpark und die Chobe River Front noch etwas intensiver zu erkunden. Auch die Victoriafälle im benachbarten Sambia und Simbabwe sind nicht weit und lohnen einen Abstecher. Gerne unterbreiten wir Ihnen auf Wunsch ein individuelles Angebot für ein Verlängerungsprogramm.

Ende der Reise